



Kita-Leiterin Antonia Wiesmüller und BRK-Referatsleiter Stefan Raab führten Bürgermeister Gerhard Mühlbauer (Mitte) durch Kindergartengebäude und Außenanlage.

Foto: HdK

# Ein offenes Ohr für Anliegen

## Bürgermeister besuchte das BRK Haus der Kinder

**Arrach.** (mm) Arrachs neuer Bürgermeister Gerhard Mühlbauer stattete kürzlich dem BRK Haus der Kinder St. Leonhard einen Antrittsbesuch ab, bei dem neben Kita-Leiterin Antonia Wiesmüller auch Referatsleiter Stefan Raab vom BRK-Kreisverband Cham vor Ort war.

### *Seit 2013 im neuen Haus*

Das BRK Cham ist seit mittlerweile fast acht Jahren (September 2012) Träger der Kinderbetreuungseinrichtung. Sachaufwandsträger ist die Gemeinde Arrach. Nachdem das alte Schulhaus, in dem zuvor der Kindergarten beherbergt war, abgerissen worden war, konnte im März 2013 mit dem Bau des neuen Gebäudes begonnen werden. Bis zur Fertigstellung fanden die Mädchen und Buben mit ihren Betreuerinnen im Untergeschoss der Grundschule in Haibühl Platz. Bereits im Oktober 2013 erfolgte dann der Umzug in die gut durchdachte Unterkunft im Schulweg in Arrach. In unmittelbarer Nachbarschaft eröffnete rund viereinhalb Jahre später, im Mai 2018, die Senioren-Tagespflege, ebenfalls unter Trägerschaft des BRK. Für das Engagement zur Verwirklichung dieses Mehrgenerationenprojekts galt dem

ehemaligen Bürgermeister Sepp Schmid Dank.

Referatsleiter Stefan Raab und Kita-Leiterin Antonia Wiesmüller begleiteten Gerhard Mühlbauer, den neuen Bürgermeister, durch Gebäude und Außenanlagen. Bürgermeister Mühlbauer versicherte gegenüber den Verantwortlichen, für die Anliegen und Probleme des pädagogischen Personals und der Kinder stets ein offenes Ohr zu haben und sich auch Problemen nicht zu verschließen.

### *Noch wenige Plätze frei*

Kita-Leitung und Erzieherinnen nutzten die Gelegenheit, mit dem Bürgermeister über die aktuelle Corona-Lage sowie ferner über realisierbare Optimierungsmöglichkeiten zu diskutieren.

Im laufenden Kindergartenjahr werden im HdK insgesamt 79 Kinder betreut. In den beiden Vormittagsgruppen sind es je 25, in der Krippengruppe 16 und in der Nachmittagsgruppe 13 Kinder. Vormittagsgruppen und Krippe sind damit voll belegt. In der Nachmittagsgruppe ist noch Platz.

Für das neue Kindergartenjahr 2020/21 sind noch wenige Plätze frei.